

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1872

10.8.1872 (No. 218)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 218.

Samstag den 10. August

1872.

2.2.

Bekanntmachung.

Die Dienststunden für den Verkehr mit dem Publikum bei dem hiesigen Postamt wurden wie folgt festgesetzt:

im Sommer von 7 Uhr Morgens bis 12 Uhr Mittags,
im Winter von 8 Uhr Morgens bis 12 Uhr Mittags
und zu allen Jahreszeiten von 12 Uhr Mittags bis 8 Uhr Abends.

Wegen des öffentlichen Gottesdienstes findet jedoch an den Sonntagen von 9 Uhr Morgens bis 5 Uhr Nachmittags, sowie an den Festtagen, insoweit diese Tage nicht auf einen Sonntag fallen, des Vormittags von 9 bis 11 Uhr und des Nachmittags von 2 bis 4 Uhr die Annahme und Ausgabe von Briefen, Geldern und Paceten nicht Statt.

Kaiserliches Postamt.

J. B.

R i e s.

Sophien-Frauenverein.

Von Frau Rentnerin Drechsler erhielten wir für die Suppenanstalt 150 fl. nach dem Willen ihres verstorbenen Gatten. Innigen Dank dafür.
Karlsruhe, den 8. August 1872.

Das Comite.

Evangelische Diakonissenanstalt Karlsruhe.

Wir haben an Geschenken empfangen:

für das Diakonissenhaus:

von Freunden in Neureuth Eier, Butter, Brod, Milch, Mehl, Reis und Gerste; Allmannsweier Brod, Kirichen, 5 Kilogr. Butter und 50 Eier; Graben weiße Bohnen, 7 Liter Gerste, 4 Säcke Kartoffeln, 3 1/2 Kilogr. Butter und 113 Eier; einer Freundin in Rielingen Mehl und Milch; Freunden in Erlendach Eier und 1 Kilogr. Butter; Dieltingen Eier; Söllingen Pflaumen und Kirichen; Ungenannt 12 Eier; Ungenannt alte Feinwand und Kleider; Bäcker H. 2 Säcke Fußmehl; Bäcker Kf. 1 Sack Fastenbrot; Horchler 1 Kugelbrot und 4 Flaschen rothen Wein; Bäcker G. 9 Laibe Brod; Frau L. Döring Wittwe 20 Paar Socken, 3 Paar Beinkleider, 6 Sacktücher und 3 Risten Cigarren; Ungenannt die ständige Gabe für 2 Monate mit zusammen 1 fl.; Sekretär Schide in Mühlburg 10 fl.; durch die Redaktion des Evang. Kirchen- und Volksblattes von mehreren in letzterem verzeichneten Gebern 31 fl. 54 kr.; von Frau Dr. Kraus in Mosbach 7 fl.; Ungenannt 1 fl.; Frau v. L. 10 fl.; dem verstorbenen Fräulein Josephine Montanus dahier 20 fl.; Frau Kraut Wittwe 2 fl.; Frau Grether 2 fl.; vom Kreuzverein Leutschneureuth 5 fl.; von Ungenannt 1 fl.; Frau A. Blander in Weinheim 1 fl.; dem verstorbenen Fräulein Christiane Auguste v. Etchhorn 50 fl.; Frau Kreisgerichtsrath Sachs 10 fl.; dem verstorbenen J. Kisinger 15 fl.;

für das Kinderkrankenhaus:

von Ungenannt 3 fl. 30 kr.; Ungenannt 2 fl.; Freiseulein v. Göler „für das Freibettchen“ 6 fl.; Frau Andersen in Philadelphia 20 fl.; aus der Dpferbüchse 11 fl.; durch die Redaktion des Evang. Kirchen- und Volksblattes 1 fl.;

für den Schwesternfond:

von Frau Kraut Wittwe 2 fl.; Fräulein Kf. Fl. 10 fl.; M. Werner 10 fl.; dem verstorbenen G. Heime Rath Eisenlohr 70 fl.; Pfarrer Ludwig in Ruffbaum 2 fl. 20 kr.

Herzlichen und ehrerbietigen Dank!

Karlsruhe, den 8. August 1872.

Verwaltungsrath.

zung zu Grund gelegten Muster können beim Hauptmagazin eingesehen werden.

Karlsruhe, den 6. August 1872.

Gr. Hauptverwaltung der Eisenbahn-Magazine.

Fahrnißversteigerung.

Zu Folge richterlicher Verfügung werden
Samstag den 10. August 1872,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokale, Waldhornstraße 26, nachbenannte Fahrniße öffentlich versteigert:

1 Kommode, 1 runder Tisch, 1 Kanapee, 1 Kommode, 1 Spiegel mit Goldrahme, 1 Tischchen, 1 Doppeltisch, 4 gepolsterte Stühle,

1 Porträt mit Goldrahme, 3 dito kleinere, 3 kleine Weilerkommödien, 1 Schrank, 1 Kanapee, 2 Tische, 4 Delgemälde, 3 Porträts, 4 Strohsühle.
Karlsruhe, am 8. August 1872.
Gerichtsvollzieher Feederle.

3.2. Fahrnißversteigerung.

Montag den 12. August d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

werden in der Jähringerstraße Nr. 59 aus der Verlassenschaft des Herrn August Soder sen., Seifensieder, nachbeschriebene Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als: Weißzeug, Bettung, Schreinwerk, Küchengeräthe und verschiedener Hausrath.

Karlsruhe, den 7. August 1872.

Herrenschmidt, Waisenrichter.

Hagsfeld.

Versteigerungs-Ankündigung.

Richterlicher Verfügung zu Folge wird dem Sattler Friedrich Weber alt in Hagsfeld nachverzeichnetes Grundstück am

Freitag den 30. August d. J.,

Früh 8 Uhr,

in dem Rathhause in Hagsfeld öffentlich zu Eigenthum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn mindestens der Schätzungspreis geboten wird.

56,3 Ruthen Acker auf dem Hledenschlag neben Heinrich Murr, Gastwirth, und Gottfried Barth's Wittwe in Büchig, Anschlag 40 fl.
Mühlburg, den 9. Juli 1872.

Groß. Notar Mathos.

2.1. Welschneureuth.

Versteigerungs-Ankündigung.

Richterlicher Verfügung zu Folge werden den Johann Durand sammtverbindlichen Eheleuten in Welschneureuth nachgenannte Liegenschaften am

Dienstag den 27. August d. J.,

Früh 8 Uhr,

in dem Rathhause in Welschneureuth öffentlich zu Eigenthum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn mindestens der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Lieferung

von Feuerlöschgeräthschäften.

2.2. Höhern Auftrags zu Folge sollen 60 Ständer von Eichenholz mit 0,75 Meter mittlerem Durchmesser, 0,9 Meter Höhe und je mit 4 eisernen Reifen beschlagen, sowie 180 Stück leinene Eimer in Lieferung vergeben werden.

Schriftliche Offerten hierauf sind längstens bis zum 16. d. M., Abends 6 Uhr, mit passender Aufschrift versehen, bei der unterfertigten Stelle einzurichten. Die der Liefe-

L. B. Nr. 78. 824 Ruthen Hof-
raitheplatz nebst Berg- und Grasgarten, neben
Jakob Heinrich Herlan und Friedrich Siebert,
worauf steht:

Eine einstöckige Behausung sammt Stallung
1200 fl.

2.
Circa 1 Morgen 3 Viertel 15 Ruthen
Acker, in 5 verschiedenen Parzellen liegend
1080 fl.

Mühlburg, den 9. Juli 1872.

Großb. Notar **Mathos.**

Wohnungsanträge und Gesuche

*2.1. Akademiestraße 22 ist der zweite
Stock, bestehend in 4 geräumigen Zimmern
und Küche nebst Mansarden und Speich-
kammer, Keller, Holzstall, Antheil am Wasch-
haus und Trockenspeicher, auf den 23. Oktober
oder auch früher zu vermieten.

* Langestraße 26 ist eine schöne Woh-
nung von 5 nach der Straße liegenden, inein-
andergehenden Zimmern mit Küche, Keller und
2 Kammern, sowie Wasser- und Gaseinrichtung,
auf 23. Oktober beziehbar zu vermieten. —
Ebendasselbst sind im Hinterhaus 2 Zimmer mit
Alkov, Küche, Keller und Kammer auf 23. Ok-
tober zu vermieten.

3.2. Langestraße 82 ist der dritte Stock,
bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, auf
23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden
bei Herrn Kaufmann Schnabel.

* Langestraße 84 ist der zweite Stock
mit 4 Zimmern nebst Zugehör auf den 23.
Oktober zu vermieten; für eine größere Fa-
milie können noch 3 weitere Zimmer dazu ge-
geben werden.

*2.1. Langestraße 229 ist der 2. Stock
mit Glasabschluß, bestehend in 7—9 Zimmern,
Alkov, Küche mit Wasserleitung, Keller und
Mansarden, auf 23. Oktober zu vermieten.
Näheres im Hause selbst.

* Jähringerstraße 22 ist eine Woh-
nung **sofort** zu vermieten, bestehend in
3 Zimmern, Alkov, Speicherkammer und son-
stiger Zugehör.

Laden mit Wohnung zu vermieten

*2.1. Ein schöner, großer Laden mit zwei
großen Schaufenstern, Comptoir, 4 Zimmern,
Küche mit Wasserleitung, Keller, Mansarde etc.
ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres
Langestraße 229 im Laden.

Laden mit Wohnung zu vermieten

2.1. In Mitte der Stadt und in bester
Geschäftslage ist auf 23. Januar 1872 ein
Laden mit Wohnung zu vermieten durch

August Nerlinger,

Räppurrer Landstraße 2a.

Wohnungen zu vermieten

*3.3. Karlsstraße 22 ist der zweite Stock,
bestehend in 7 Zimmern und Küche, mit Gas-
und Wasserleitung, nebst Zugehör vom **1.
September** an zu vermieten.

— Eine sehr schöne Wohnung von 2 sehr
geräumigen Zimmern mit 2 Balkonen,
1 tapezirten Mansarde, Küche, Keller, Holzstall
etc. ist in Folge von Versetzung **sofort** oder
für später an einen einzelnen Herrn oder eine
Dame oder an eine kleine, ruhige Familie zu
vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tag-
blattes.

3.1. Eine freundliche Parterrewohnung von
5 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör ist im
westlichen Stadttheile auf den 23. Oktober zu
vermieten. Näheres Stephaniensstraße 5 eine
Stiege hoch.

Auf 23. Oktober zu vermieten.

* **In westlichen Stadttheile sind
in einem neuen Hause, welches seit
zwei Jahren bewohnt ist, der untere
Stock, bestehend aus 3 Zimmern mit
Alkov, 2 Kammern, Küche und Kel-
ler; der zweite Stock, bestehend aus
4 Zimmern, 2 Kammern, Küche und
Keller; der dritte Stock, bestehend
aus 4 Zimmern, 2 Kammern, Küche
und Keller, zu beziehen. Das ganze
Haus ist mit Wasserleitung verse-
hen und hat einen hübschen Garten,
welcher zu einem der Stockwerke
abgegeben wird. Zu erfragen im
Kontor des Tagblattes.**

* Eine Wohnung (Mansarde) von 2 bis
3 Zimmern, Küche und Keller ist auf den 23.
Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße
71 im zweiten Stock.

* Auf den 23. Oktober ist in der Jähringer-
straße 66 eine Wohnung im Hinterhaus von
3 Zimmern, Küche, Keller und Speich. r zu
vermieten. Näheres Kronenstraße 26 im Hin-
terhaus im zweiten Stock.

2.1. In der Mitte der Stadt ist auf 23
Oktober in angenehmer Lage ein dritter Stock,
bestehend aus 6—7 Zimmern nebst Zugehör
zu vermieten durch

August Nerlinger,

Räppurrer Landstraße 2a.

**N. B. Nr. 3551. Wohnungs-Vermie-
tung.** Auf 23. Oktober ist in der
Stephaniensstraße ein **zweiter Stock**,
neu hergestellt, bestehend in 3 Zimmern, 2
Mansarden, Küche, Keller, Holz-
raum etc. an eine solide und stille Haushal-
tung zu vermieten (Jahreszins 500 fl.)
durch das

Commissionsbureau von

J. Scharpf, Karlsstraße 43.

**N. B. Nr. 3569. Wohnungs-Vermie-
tung.** **So gleich** beziehbar ist in
der Raistrasse eine Wohnung, bestehend
in 3 Zimmern (biewon 2 — mit je zwei
Kreuzstöcken — der Straße zu), **Kammer,**
Küche und Keller etc., an solide Be-
wohner zu vermieten durch das
Commissions-Bureau von J. Scharpf,
Karlsstraße 43.

Zimmer zu vermieten.

*3.3. Ecke der Langen- und Adlerstraße 14
sind 1—2 schöne, unmöblirte Zimmer zu ver-
mieten. Näheres Auskunft daselbst im Laden.

2.2. Wilhelmstraße 12, eine Stiege hoch,
ist ein freundliches Zimmer, auf die Straße
gehend, zu vermieten und **so gleich** zu beziehen.

3.2. Herrenstraße 30, im dritten Stock
(Vorderhaus), ist ein gut möblirtes Zimmer
mit angenehmer Aussicht **so gleich** oder auf 15.
August an einen soliden Herrn zu vermieten.

3.2. Ein hübsch möblirtes Zimmer ist **so-
gleich** oder auf den 15. August zu vermieten:
Marienstraße 40 im zweiten Stock.

*3.2. Auf 23. Oktober d. J. sind in der
Stephaniensstraße im untern Stock 2 Zimmer
mit Alkov zu vermieten. Näheres zu erfahren
im Kontor des Tagblattes.

* Jähringerstraße 54 ist auf den 1. oder
15. September ein freundliches, unmöblirtes
Zimmer (parterre) mit zwei Kreuzstöcken an
einen soliden Herrn oder Dame zu vermieten.

* Zwei unmöblirte Zimmer sind **so gleich** zu
vermieten. Näheres Jähringerstraße 42 im
zweiten Stock.

* Jähringerstraße 65 ist im untern Stock,
auf die Straße gehend, ein möblirtes Zimmer
so gleich zu vermieten.

* Amaliestraße 8 ist sofort ein freundliches,
möblirtes Zimmer für einen oder zwei anstän-
dige Herren zu vermieten. — Auch ist da-
selbst eine schöne **amerikanische Gu-tarre**
billig zu verkaufen.

* Adlerstraße 20 ist ein auf die Straße
gehendes, schön möblirtes Parterrezimmer **so-
gleich** zu vermieten. Auf Verlangen kann
Kost dazu gegeben werden. Zu erfragen im
Eckladen.

* Spitalstraße 7 ist **so gleich** oder auf 1.
September ein möblirtes Zimmer zu vermieten.
Näheres im Laden daselbst.

Lokal zu vermieten.

Ein großes Lokal (3200 □) für jedes
Fabrikgeschäft geeignet, ist zu vermieten. An-
fragen befördert **Th. Ulrici.**

Zimmergesuch.

* Ein junger Mann (Angestellter) sucht
ein oder zwei unmöblirte Zimmer auf den 1.
September oder früher zu mieten. Adressen
nebst Preisangabe beliebe man Jähringerstraße
70 zwei Stiegen hoch abzugeben.

Ein Schüler des Gymnasiums
sucht, nicht zu entfernt von diesem, bei einer
bessern Familie auf 1. Otkto er ein Zimmer
und Kost. Das Zimmer sollte auch Raum für
ein Piano haben. Offerten befördert innerhalb
8 Tagen das Kontor des Tagblattes. 2.1.

Geld auszuleihen.

2.1. Beim katholischen Schulfond dahier
liegen 4000 bis 4500 fl. gegen doppelte
Versicherung und erstes Unterpfand zum Aus-
leihen bereit.

Gefällige Anmeldungen wollen bei kathol.
Stiftungscommission dahier gemacht werden.

Kapital-Gesuch.

* 3000 fl. werden auf ein hiesiges Haus,
zu 5 % verzinslich und doppelte Sicherheit,
auf 23. Oktober zu erbiten gesucht. Näheres
im Kontor des Tagblattes.

*2.1. **Schlosser,**
tüchtige, finden gegen guten Lohn
dauernde Beschäftigung bei

H. Hammer,

Langestraße 149.

Köchin-Gesuch.

* Eine tüchtige Köchin wird zum sofortigen
Eintritt gesucht: Steinstraße 13.

Hausknecht-Gesuch.

* Ein junger kräftiger Bursche wird sogleich gesucht. Das Nähere Langestraße 89.

Stelle-Antrag.

* Eine gewandte Kellnerin kann sogleich eintreten: Waldstraße 38.

Kaufmädchen-Gesuch.

22. Wilhelmstraße 12 wird ein Kaufmädchen gesucht.

Commisstelle-Gesuch.

* 21. Ein junger Mann, gut empfohlen, sucht eine Stelle als Buchhalter oder Correspondent. Auskunft ertheilt **G. Mosetter**, Schützenstraße 41.

Stelle-Gesuch.

* 41. Ein junger Mann wünscht in eine Bierbrauerei als Zäppler zu treten oder eine solche zu pachten. Näheres Karlsstraße 6 im zweiten Stock.

Beschäftigungs-Gesuche.

42. Eine Wittve sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln in und außer dem Hause; dieselbe empfiehlt sich auch zur Beihilfe in Gasthöfen oder Herrschaftshäusern. Näheres Adlerstraße 8 im Hof zwei Stiegen hoch.

* Ein junger Mann aus anständiger Familie, welcher eine gute Handschrift besitzt, sucht in schriftlichen Arbeiten Beschäftigung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein junger Mann mit schöner Handschrift sucht seine freie Zeit mit Abschreiben auszufüllen. Adresse H. H. 84 poste restante Karlsruhe Stadt.

* 21. Eine Frau, welche schon viele Jahre im Bügeln bewandert ist, sucht Beschäftigung im Hause und kann sofort seine Wäsche angenommen und auf's Propere ausgeführt werden: Duerstraße 1 im zweiten Stock.

* Eine junge, zuverlässige Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Auch wird Wäsche stückweise, sowie auch seine Wäsche angenommen und pünktlich besorgt. Zu erfragen Spitalstraße 16 im zweiten Stock.

* Ein anständiges Frauenzimmer, welches im Tapeziererhandwerk geübt ist, sucht Beschäftigung. Zu erfragen Marienstraße 24 im dritten Stock.

Verloren.

* 22. Vor einigen Tagen wurde ein goldenes **Medaillon** mit zwei Photographien verloren. Der Finder erhält Belohnung: Langestraße 11.

* Donnerstag den 8. August wurde auf dem Markte (Karl-Friedrichstraße) ein **Chering** mit dem Namen J. H. den 11. März 1871 verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen eine gute Belohnung Jähringerstraße 31 im zweiten Stock abzugeben.

21. Vor einigen Tagen blieb in meinem Laden ein neues **leinenes Taschentuch** liegen, auf welchem die Anfangsbuchstaben eines Namens zum Sticken blau vorgezeichnet waren. Die Eigenthümerin wolle dasselbe wieder in Empfang nehmen.

Friedrich Wirth,
Langestraße 122, Ecke der Waldstraße.

Kriegsstraße. Hausverkauf.

32. Ein in der besten Lage befindliches Wohnhaus, im ersten Stock 4 Zimmer, im zweiten Stock 7 Zimmer enthaltend, mit Stallung für 2 Pferde, Burschenzimmer, Heuspeicher, Waschküche etc., ist aus freier Hand zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Häuser zu verkaufen.

21. (828) Geschäftshäuser, Privathäuser in der Sophienstraße, Spitalstraße, Bahnhofstraße, Jähringerstraße, Kriegsstraße, Waldhornstraße etc., darunter Wirthschaftselocalitäten, theilweise unter sehr günstigen Bedingungen, hat aus Auftrag zu verkaufen **W. Gutekunst**, Karlsruhe, Karl-Friedrichstraße 19.

Villa.

* An der Ettlinger Landstraße ist eine große, schöne Villa mit Stallungen und Remisen, Garten, nebst Bauplatz unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei **C. W. Klages**, Bismarckstraße 15, gegenüber der Turnhalle.

Hausverkauf.

Es ist eine prächtige Villa mit Remise, Stallung und schönem Garten zu verkaufen oder an ein anderes Haus zu vertauschen. Näheres bei Schreiner Goring, Amalienstraße 61 im Hinterhaus im zweiten Stock.

Hausverkauf.

* In der Nähe des Sallenwäldchens ist ein kleines, sehr schönes Herrschaftshaus mit Balkon und Garten unter günstigen Bedingungen um 16.500 fl. zu verkaufen. Auskunft im Kontor des Tagblattes.

Grundstück zu verkaufen.

21. (827) Ein Grundstück, 1 1/2 Morgen groß, an der Ettlinger Landstraße gelegen, hat aus Auftrag zu verkaufen **W. Gutekunst**, Karlsruhe, Karl-Friedrichstraße 19.

Milch-Verkauf.

32. Circa 30 Liter reine Milch können täglich an einen Händler abgegeben werden. Näheres Rüppurrer Landstraße 7.

Sandverkauf.

* Sand wird verkauft und zugleich gefahren. Näheres zu erfragen bei Herrn Höllicher am Karlsthor.

Verkaufsanzeigen.

* Wegen Wegzug sind zu verkaufen: eine Kinderbettlade, 1 anderthalbschläfriges tannenes Bett, geeignet für Diensthofen, 2 neue Mainzer Bettladen, 1 kindertisch. Zu erfragen Wilhelmstraße 20 im 3. Stock.

21. Ein gut erhaltenes **Kinderbett** mit Gitter und Schublade, für ein größeres Kind, ist zu verkaufen. Auch ist eine **Diensthofenbettlade** daselbst zu haben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Neue Gegenstände zu verkaufen: 2 Ebsfonniere, 1 Kommode, 3 Bettladen mit Federrost, 1 vollständige Kossbaummatratze 27 fl., 2 gleiche tannene Bettladen à 9 fl., Nachtische und Polsterstühle; gebrauchte Gegen-

stände: 1 einthüriger Kasten, 1 Kinderbettlädchen, 2 kleinere Kommode, 1 hohes Büchergestell mit 4 Fächern, 1 Schaufelwiege, 1 Bettlade 2 fl. 30 kr., 1 runder Tisch 3 fl. 30 kr., 1 zweithüriger Kasten zum Zerlegen 12 fl. und 1 eisernes Kinderbettlädchen: Erbprinzenstraße 13 im Hinterhaus zu ebener Erde.

Kaufgesuch.

* 22. Es wird ein gut erhaltener **Schienenherd**, auf dem sich für 15 bis 18 Personen kochen läßt, zu kaufen gesucht. Näheres bei Zugmeister Marquard, Bahnhofstraße 4.

Unterrichts-Empfehlung.

64. Mit Ertheilung gründlichen Unterrichtes in der deutschen und der französischen Sprache, sowie in Elementargegenständen wünscht eine Dame, die sich schon seit Jahren diesem Berufe widmet, noch einige Stunden auszufüllen. Nähere Mittheilung in Nr. 43 der Karlsstraße.

Privat-Bekanntmachungen.

J. Fell, Conditior,

Langestraße 131,

empfehle täglich:

verschiedene Sorten Gefrorenes, kalte und warme Getränke, Liqueure, feine Weine, deutsche und franz. Champagner, sowie frisches Thee- und Kaffee-Bäckwerk, Kuchen, Torten etc.

Médoc Valeyrac

empfehle die Flasche à 48 kr. in ausgezeichnete Qualität

L. Laner,

Großherzoglicher Hoflieferant,

32. 12 Akademiestraße 12.

Wolfacher **Kiefer-Nadel-Extract** zu Bädern empfiehlt

Crust Glock Sohn,

Bahnhofstraße 1

Hohes Eis

J. Fell, Conditior,

Langestraße 131.

Naphla

(bestes Fleckenwasser)

in größeren und kleineren Flacons stets vorräthig bei

Ludwig Dehl,

12.2. Langestraße 175.

Frühbirnen,
 Blumenkohl,
 Weißkraut,
 Rothkraut,
 Wirsing,
 Kohlrabi,
 Bohnen,
 Mangold,
 Carotten (Gelberüben),
 Salat-Gurken,
 Salz-Gurken,
 Essig-Gurken,
 Maiskolben,
 Endivie,
 Rettige,
 Rotherüben,
 Zwiebeln,
 Schalotten,
 Frühkartoffeln,
 Lauch, Schnittlauch, Schnitt- u.
 Wurzel-Petersilie, Boretsch,
 Bohnenkraut, Fenchel, Dill ic.

hat abzugeben
 Groß. landw. Gartenbauschule.

Nervöses Zahnweh
 wird augenblicklich gestillt durch
 Dr. Gräfström's schwedische Zahn-
 tropfen
 à Flacon 6 Sgr. oder 21 kr. rheln., ächt
 zu haben bei Th. Drugier, Waldstraße 10 in Karlsruhe.

Die schönste Bierde,
 welche die Natur dem Menschen verliehen hat, ist ohne
 Zweifel das Haar, denn dieses trönt mit Anmuth und
 Würde seinen Körperbau, und dient nicht nur als Schmud,
 sondern auch als Schutz des menschlichen Hauptes, zu
 deren Erhaltung sich der

Mailändische Haarbalsam
 seit 38 Jahren bis jetzt am besten bewährt hat, was durch
 die Prüfungen der Wissenschaft und durch die unzählige
 überraschenden Erfolge und Beweise längst außer Frage
 gestellt ist. Das Ausfallen der Haare hört durch den
 Geruch des Mailändischen Haarbalsams sofort und dauernd
 auf, der Wuchs wird mächtig beiderert und selbst kahle
 Stellen bedecken sich wieder mit dichtem Haare, wenn die
 Haarwurzeln nicht schon gänzlich verrotten sind oder durch
 schädliche Mittel zerstört wurden. Preis 30 kr. das kleine
 und 54 kr. das große Glas.
 Zugleich wird empfohlen:

Eau d'Atirona
 oder feinste flüssige Schönheitsseife in Gläsern à 20 und
 40 kr. nebst Gebrauchsanweisung. Diese Seife stärkt und
 belebt die Haut, beseitigt leicht und schmerzlos alle Ver-
 unzierungen derselben, als Sommerprossen, Leber- und
 andere gelbe und bräune Flecken, Pimplböden, Gesichtsr-
 runzeln ic. und ertheilt allen damit behandelten Theilen
 die angenehmste Frische, Wohlgeruch, blendende
 Weiße und Zartheit.
 Karl Kressler's älteste Parfümeriefabrik
 in Nürnberg.
 Alleinverkauf in Karlsruhe bei Th. Drugier,
 Waldstraße 10. 6.4.

5.5. **Fliegenpapier,**
 eine neue Sendung, ist wieder eingetroffen und
 sehr zu empfehlen.
 F. Eisen, Jährigerstraße 62.

Mückenleim,
 sehr gute Qualität, das Töpfchen à 5 kr.,
 ebenso Mückenholz und Mückenpapier
 empfiehlt
 Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

Wohnungs-Veränderung.
Das Gold- und Silberwaaren-Lager
 von
J. Petry
 6.2. befindet sich von heute an
Mitterstraße,
 bei Herrn Kaufmann **L. Doering.**

2.2. **Die Hof-Kunsthandlung**
 von **J. Belten**
 befindet sich seit dem 3. d. M.
Erbprinzenstrasse 1
 (Rondelplatz).
 Vorerst Eingang durch das Hofthor.

Magdeburger Lebensversicherungsgesellschaft.
 Unsere Geschäftszimmer befinden sich nunmehr
Kronenstraße 2b, Eingang im Zirkel.
 General-Vertretung und Oberinspektion für Baden und Rheinpfalz.
 2.2. **J. E. Anniser.**

3.3. Die Niederlage der achten Revalesscière und der Revalesscière-
 Chocolatée in Pulver und Tabletten befindet sich bei **Th. Drugier**
 in Karlsruhe, Waldstraße 10.
 Verkaufspreise der Revalesscière und Revalesscière-Chocolatée in Pulver
 und Tabletten

1/2 Pfd.	1 Pfd.	2 Pfd.	5 Pfd.	12 Pfd.	24 Pfd.
1 fl. 6 kr.	2 fl. 6 kr.	3 fl. 24 kr.	8 fl. 12 kr.	16 fl. 40 kr.	31 fl. 30 kr.

Die Preise sind bedeutend ermäßigt, so daß es auch weniger
 Bemittelten möglich ist, mit diesem köstlichen Nahrungsmittel einen Versuch
 zu machen.

Die Probiere wird gratis
 abgegeben.

Verkaufsanstalt befindet sich
 bei jeder Gewerkschaft.

Geschäfts-Gröffnung und Empfehlung.
 Hiermit zur gefälligen Nachricht, daß ich mein Geschäft als **Säcklermeister**
 gegründet und unter dem heutigen **Jährigerstraße 37** eröffnet habe.
 Indem ich mich bestreben werde, meine Gönner mit Lieferung guter Arbeit
 unter Zusicherung billiger Preise und rascher Beförderung bestens zu bedienen,
 zeichnet mit aller Hochachtung
 Karlsruhe, den 7. August 1872.
Max Wirnser, Säcklermeister,
 3.2. **Jährigerstraße 37.**

Pensionnat für Snaben Perret-Mayor
 à la Cour de Bouvillars **Grandson (Suisse).**
 Für Ende September werden noch einige Pensionnäre angenommen. **Französisch,**
Englisch, Italienisch, Mathematik, Buchführung, Sorgfältiger Un-
terricht und beste Erziehung.
 Schülerzahl beschränkt. **Familienleben.** **Französisch, englische**
 und **deutsche Sprache** im Hause. **Gute Referenzen.** Für Prospektus
 wende man sich an den **Direktor.** 3.1.

Apotheker Nottmanner's
12.12. **Schönheits-Wasser.**

Gegen Finnen, Pusteln und entzündete Mitesser und kupferigen Ausschlag. Flacons à 1 fl. 45 fr. und 53 fr. General-Depôt bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10

3.1. **Billige und gute Cigarrenspitzen**

von 6 kr. an bis zu den feinsten Wiener Spitzen in größter Auswahl.

Sch. Nupp,

130 Langestraße 130.

Louis Döring, Langestraße 153, empfiehlt:

Promenade- u. Theater-Fächer.

(Feine weiße Cartonfächer à 21 kr. und Wiener Radfächer à 12 kr.) 44.

Ein eingelebtes Zeichen

„Langestraße 84“ ist nicht mehr. Vom 1. August d. J. an:

Langestraße 82 a,

4.4. Ecke Lammstraße.

— Von den beliebten weichen und elastischen

Woll-Matraxen

mit bestem Drill-Überzug halte ich von einer der ersten Wollspinnereien Deutschlands größeres Lager.

Preis gegen Baar: 15 fl. die Matraze, 3 fl. 30 kr. das Polster.

J. Kössing, Tapezier, Kronenstraße 49.

Wolle zum Schlumpfen

wird wieder in meiner jetzigen Wohnung, **Ettlingerstraße 13,**

angenommen. Kleinere Partien werden sogleich im Beisein der Ueberbringer gefertigt.

Leopold Weisk.

Krankenpflege-Empfehlung.

* Einem geehrten Publikum die ergebnisreiche Anzeige, daß ich **Nachtwache** bei schwer Kranken gewissenhaft besorge.

Lorenz, Chirurg, Durlacherthorstraße 53.

Empfehlung.

6.5. Unterzeichnete empfiehlt sich im Abnähen von Couverten und Unterböden in und außer dem Hause, sowie im Reparieren und Waschen der Corsetten.

Frau Kühner, Amalienstraße 37 im Hinterhaus im 3. Stod.

* **Sauerkraut, neues,** ist zu haben **Academiestraße 23** im untern Stod. 3.3.

Liebig Company's Fleisch-Extract

aus **FRAY-BENTOS** (Süd-Amerika).

Nur ächt

wenn jeder Topf untenstehende Unterschriften trägt und auf der Etiquette der Name **J. v. Liebig** in blauer Farbe aufgedruckt ist.

J. Liebig

M. v. Liebig

Das Publikum wird dringend gewarnt, sich nicht anstatt der obigen Waare anderes, am Markte erschienenenes Extract in ganz ähnlicher Verpackung, die auf Täuschung berechnet ist, unterschieben zu lassen.

En gros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft:

Herren **Bassermann & Herrschel, Mannheim.**

Zu haben bei: Apotheker **Döll, Sachs'sche Hofapotheke,** Apotheker **Ziegler,** Apotheker **Walz, J. Bodenweber,** Ecke der Langen- und Fasanenstrasse, **Th. Brugier, Carl Däschner, Louis Dörflinger, W. Grimm,** Langestraße 19, **Fr. Herlan, Michael Hirsch, Wm. Hofmann, J. Küst, H. Lechleitner, Friedr. Malsch,** Ludwigsplatz, **Friedr. Römhildt, Albert Salzer,** Langestraße 40, **Ferd. Schneider, W. L. Schwaab,** Hauser's Nachf., Amalienstrasse, **F. A. Sönnig** in **Carlsruhe.**

Allen Kranken Kraft und Gesundheit ohne Medizin und ohne Kosten.

„Revalescière Du Barry von London.“

Keine Krankheit vermag der delikaten Revalescière Du Barry zu widerstehen und beseitigt dieselbe ohne Medizin und ohne Kosten alle Magen-, Nerven-, Brust-, Lungen-, Leber-, Drüsen-, Schleimbaut-, Athem-, Blasen- und Nierenleiden, Tuberculose, Schwindsucht, Asthma, Husten, Unverdaulichkeit, Verstopfung, Diarrhöen, Schlaflosigkeit, Schwäche, Hämorrhoiden, Wassersucht, Fieber, Schwindel, Blutausströmen, Ohrenrauschen, Uebelkeit und Erbrechen selbst während der Schwangerschaft, Diabetes, Melancholie, Abmagerung, Rheumatismus, Gicht, Bleichsucht. Auszug aus 72,000 Certificaten über Genejungen, die aller Medizin widerstanden:

Certificat Nr. 57,942.

Glamaç, 14. Juli 1867.

Ihrer Revalescière habe ich nächst Gott in meinen furchtbaren Magen- und Nervenkrankheiten das Leben zu verdanken. **Johann Godez,** Professor der Pfarre Glamaç, Post Unterbergen bei Klagenfurt.

Certificat Nr. 62,914.

Weslau, 14. September 1868.

Da ich jahrelang für chronische Hämorrhoidalleiden, Leberkrankheit und Verstopfung alle mögliche ärztliche Hilfe ohne Erfolg angewendet, so nahm ich in Verzweiflung meine Zuflucht zu Ihrer Revalescière. Ich kann dem lieben Gott und Ihnen nicht genug danken für diese köstliche Gabe der Natur, die für mich die unberechenbarste Wohlthat gewesen ist.

Nährhafter als Fleisch, erspart die Revalescière bei Erwachsenen und Kindern 50 Mal ihren Preis in Argentin. In Blechbüchsen von 1/2 Pfund 18 Sgr., 1 Pfund 1 Tblr. 5 Sgr., 2 Pfund 1 Tblr. 27 Sgr., 5 Pfund 4 Tblr. 20 Sgr., 12 Pfund 9 Tblr. 15 Sgr., 24 Pfund 18 Tblr. — Revalescière Biscuits: Büchsen à 1 Tblr. 4 Tblr. und 1 Tblr. 27 Sgr. — Revalescière Chocolates in Pulver und Tabletten für 12 Tassen 18 Sgr., 24 Tassen 1 Tblr. 5 Sgr., 48 Tassen 1 Tblr. 27 Sgr. — Zu beziehen durch **Barry du Barry & Comp.** in Berlin, 178 Friedrichstraße, **Carlsruhe: Th. Brugier** und **Louis Dörle,** Baden-Baden; **Sofapotheke, Donauerschlingen: Franz Gerst,** Pforzheim; **Apotheker G. Grotholz,** Rastatt; **A. Fischer,** früher A. Sallinger-Heidt, Waldshut; **Gebr. Philipp, Offenburg; Franz Dümmler,** Freiburg i. B.; **Emil Reisinger, Bruchsal; F. Kilian Wwe., Konstanz; Fr. Schillknecht, Worms; J. G. Mayer,** Ludwigshafen; **Willy. Auelius, Dürkheim; Jean Samuel, Schopfheim; Job. Rehnacher,** Billingen; **Lukas Giese, Durlach; Ludw. Kelsner** und **Apotheker Ed. Luchs,** Speyer; **J. G. Eberhardt,** und in allen Städten bei guten Apothekern, Droguen-, Specerei- und Delikatessenhändlern.

Kiefernadel- (Waldwoll-) Bade-Extrakt,

Öel, Spiritus, Watte, Unterkleider und dergl. Produkte aus der renomirten **Lairitz'schen Fabrik zu Remda** in Thüringen werden **allen Gicht- und Rheumatismusleidenden** wiederholt als die anerkannt sichersten Mittel empfohlen und sind uur allein ächt zu haben für **Carlsruhe** bei **Th. Brugier,** Waldstrasse 10. 10.8.

Mein Lager

Wollenen Strickgarnen

ist durch eingetroffene Sendungen bereits vielfach ergänzt und empfehle daraus insbesondere

- 7fache französische Seidentwolle,
- gedruckte farbige Fantasie-Wolle,
- gereifte Wolle in feinen und mittelfeinen Sorten,
- Gobelin-Strickwolle,
- graue, schwarze, braune, weiße und buntfarbige 4, 5- und 6drähtige Strickwolle.

Friedrich Wirth,

Langestraße 122, Ecke der Waldstraße.

Bohnenschnizer und Abzieher

bei **Julius Vier**, Epitalstraße 38.

Rochea falcata, sehr schön blühend, à 1 fl. 30 fr. bis 1 fl. 45 fr.

Valisneria spiralis, in Aquarien und Fischläsern sehr dauernde und wasserreinigende Pflanze, à Stück 12 bis 24 fr. in der Blumenhalle

2.1. **M. Knapper**, Kriegsstraße 106.

* **Gesalzene Dänsenzungen**, ganz und im Ausschnitt, empfiehlt

W. Prins, Hofmesger, Amalienstraße 22.

Anzeige.

Heute Abend 5 Uhr frische Leber- und Griebenwürste, Schweinebraten u. mit neuem Sauerkraut.

Baumann, zum silbernen Anker.

Anzeige.

Heute frische Leber-, Grieben- und Bratwürste und neues Sauerkraut empfiehlt

S. Eoder, zum Mohren.

Neues Sauerkraut

ist fortwährend zu haben bei

G. Winter, Metzgermeister, Langestraße 173.

Sauerkraut-Verkauf.

* Waldstraße 3 im untern Stock ist immer neues Sauerkraut zu haben.

Anzeige.

22. Kleine Fische, Karpf, für Aquarien und Gläser sind zu haben und werden in's Haus gebracht. Bestellung bei Herrn Schuster in der Musikalienhandlung, Friedrichsplatz 10 (Stück 3 fr.)

Brauerei Mondon.

Heute, Samstag, den 10. August 1872,

CONCERT.

ausgeführt vom Septett des 3. Badischen Dragoner-Regiments Prinz Carl Nr. 22, bei neu eingerichteten Salon und gutem Bier, ladet freundlichst ein

H. Mondon.

Todesanzeige.

* Am 8. d. M. starb im 73. Lebensjahre unsere liebe Mutter Luise Hoffinger, Obergerichtsraths Wittwe.

Berwandten und Freunden theilen wir auf diesem Wege diese Trauernachricht mit.

Karlstraße, den 9. August 1872.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Karl Hoffinger, Telegraphen-Controleur.

Liedertafel.

Hiermit unsern verehrlichen Mitgliedern die Mittheilung, dass der projectirte Ausflug Sonntag den 11. d. M. nicht stattfindet.

Der Vorstand.

C. Rocca-Stumpf,

9 Friedrichsplatz,

empfehlte eine Parthie zurückgesetzter Kleiderstoffe von diesem Sommer.

Schablonen zu Weißstickerei jeder Art in allen möglichen Dessins, ferner solche zum Signiren von Kisten u. nebst hiezu passenden Winkeln und Signirsteinen halte stets in großer Auswahl bestens empfohlen.

H. Prey,

132 Langestraße 132.

Alle Sorten Feilen, Naspeln u.

werden schnell und gut aufgehauen und neu angefertigt von

A. Ehlgötz, Feilenhauer,

Kronenstraße 1.

Brennholz.

Buchenscheitholz	per Klafter	27 fl.	} klein gemacht per Klafter 2 fl. 30 fr. mehr,
Forsenscheitholz	" "	15 fl.	
Eichenscheitholz	" "	14 fl.	
eichene Klötzchen	" "	14 fl.	
eichenes Abfallholz	per Einspanner-Fuhre	6 fl.	

frei vor's Haus geliefert, empfiehlt

Philipp Bomberg,

Akademieplatz 3.

Gef. Aufträge nehmen auch entgegen:

die Herren: **Wm. Gerwig**, Waldstraße 36,

Ferd. Strauß, Langestraße 113.

Baden-Baden. Gasthaus zur Rose.

Marktplatz, neben der Hauptquelle und dem Dampfbad.

Möblirte Zimmer. Table d'hôte um 1/2 1 Uhr à 1 fl. mit Wein.

Restauration zu jeder Zeit.

4.3.

Jos. Kiehl.

Baden. Hôtel Oberst, Baden.

1 Louisenstrasse 1.

Mein neu eingerichtetes Gasthaus bringe ich in empfehlende Erinnerung.

Table d'hôte 1 Uhr.

Carl Oberst.

12.9.

Musenm.

Heute bei günstiger Witterung Garie. Musik.
Anfang 6 Uhr.
Der Vorstand.

Liederhalle.

Heute Abend
Mühlburg — Rechts Wirthshaus. (Pf. H.) Vortreffl. Stoff.
Abmarsch vom Mühlbürger Thor 7. 30.
Sänger und Nichtausübende sind freundlichst eingeladen.
Der Vorstand.

Die Steiger der II. Compagnie
der freiwilligen Feuerwehr werden auf heute Abend 8 Uhr zu Kamerad Baumann, zum Silbernen Anker, eingeladen.
Ein Kamerad.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 11. Aug. III. Quart. 73. Abonnementsvorstellung. **Die Afrikanerin.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten von Meyerbeer. Anfang 6 Uhr.
Dienstag den 13. Mai. III. Quart. 74. Abonnementsvorstellung. **Minna von Barnhelm.** Lustspiel in 4 Akten von Lessing. Anfang 7 1/2 Uhr.
Drittwoch den 14. Aug. Theater in Baden. **Der Antheil des Teufels.** Komische Oper in 3 Akten von Auber. Anfang 7 1/2 Uhr.
Schriftliche Vermerkungen für jede Vorstellung werden stets bis längstens Vormittags 11 Uhr des vorhergehenden Tages von der großh. Hoftheaterverwaltung entgegen genommen.

Frankfurter Geld-Curse am 8. August 1872.

Preussische Friedrichsd'or	9	58-59
Pistolen	9	41-43
„ doppelte	9	41-43
Holländische 10 fl.-Stücke	9	53-55
Dukaten	5	34-36
„ al marco	5	35-37
20 Franken-Stücke	9	21-22
Englische Sovereigns	11	49-51
Russische Imperiales	9	43-45
5 Franken-Thaler	2	24 1/2 - 25 1/2
Dollars in Gold	2	24 1/2 - 25 1/2
Frankfurter Bank-Disconto	4	0/16 G.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

8. Aug.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 12	27" 7"	Südwest	trüb
12 „ Mitt.	+ 16	27" 7"	„	Regen
6 „ Abds.	+ 15	27" 7"	„	umwölkt
9. Aug.				
6 U. Morg.	+ 11	27" 9"	West	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 18	27" 11"	„	„
6 „ Abds.	+ 13	27" 11"	„	„

Rheinwasserwärme:
8. August: 15 1/2 Grad.

Landesbuchs-Auszüge.

Geburten:
6. Aug. Sigmund Albert Richard, Vater Dr. von Seeligmann, Ayt.

Todesfälle:
7. Aug. Johann Freilig, Bedienungslanier, alt 22 Jahre.
8. „ Anna Marie, alt 3 Monate 21 Tage, Vater Schaffner Müller.
8. „ Alfred von Deuß, Volksturner, ledig, alt 20 Jahre.
8. „ Luise Hoffinger, alt 73 Jahre, Wittwe des Oberrechnungsrats Hoffinger.

Geiger'sche Crinkhalle.

Heute, Samstag den 10. August 1872,

Großes Militär-Concert,

ausgeführt von der vollständigen Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109, unter persönlicher Leitung ihres Kapellmeisters Herrn A. Böttge.
Anfang 7 Uhr. Eintritt 6 fr.

Programm.

- Erste Abtheilung.
1. Militär-Marsch von Panton.
 2. Ouverture zur Oper „Jel. a“ von Reisinger.
 3. Potpourri aus der Oper „König Enzo“ von Aert.
 4. Künstler-Leben, Walzer von Strauß.
- Zweite Abtheilung.
5. Ouverture zur Oper „Don Juan“ von Mozart.
 6. Schafe wohl du süßer Gagel, Lied von Abt (für Flügelhorn), vorgetragen von Herrn Marr.
 7. Grenadier-Polka von A. Böttge.
 8. Grande Fantaisie aus „Faust und Margaretha“ von Gounod.
- Dritte Abtheilung.
9. Hochzeits-Marsch aus dem „Sommerachtsstraum“ von Mendelssohn.
 10. Potpourri aus der Oper „Die Räuber“ von Verdi.
 11. Die Post im Walde von Schäfer, vorgetragen von Herrn Drömer.
 12. Auf vielseitiges Verlangen: „Macmahon“, Marsch von Bürg.
- Bei günstiger Witterung brillante Gartenbeleuchtung.
Es ladet höflichst ein **Ch. Maler.**

Thiergarten.

Sonntag den 11. August
Konzert des Stadtorchesters
unter der Direktion des Kapellmeisters Bauer.
Anfang 3 Uhr.
Eintrittsbedingungen wie gewöhnlich.

Durlach. Amalienbad.

Heute, Samstag den 10. August,

Concert

von
Karlsruher Stadtorchester
unter Leitung
des Direktors Herrn H. Bauer.
Anfang 3 Uhr. Eintritt à Person 6 fr.
Höflichst ladet ein **Weiss.**

Bürger-Verein.

3.2. Montag den 12. d. M. bei günstiger Witterung **Abendunterhaltung** in der **Clever'schen Bierhalle**, unter gefälliger Mitwirkung des Stadtorchesters. **Anfang 7 Uhr,**
Karlsruhe, den 6. August 1872. **Der Vorstand.**

Amalienbad Durlach. Kirchweih-Anzeige.

2.1. Unterzeichneter beehrt sich, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß kommenden Sonntag und Montag das Kirchweihfest dahier abgehalten wird, wobei ich mich mit allen dabei üblichen Speisen und Getränken, unter Zusicherung prompter Bedienung, auf's Beste empfehle.

H. Weiss.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen evangelischen Gemeinde.

- Getauft:**
1. Juni. Anna Magdalena, geb. den 19. Mai, Vater Friedrich Klein, Fabrikarbeiter.
 2. " Friedrich Wilhelm Otto August, geb. den 7. Mai, Vater Georg Eusef, Resident.
 2. " Luise Karoline, geb. den 13. Mai, Vater Wilhelm Jren, Straßenmeister.
 2. " Friedrich Karl Georg, geb. den 13. Mai, Vater Georg Kleinheins, Mechaniker.
 2. " Elina, geb. den 22. Mai, Vater Ludwig Schredenberger, Jugenmeister.
 2. " Julius Richard Walter, geb. den 13. April, Vater Emil Schmitt, Assistent.
 2. " Julie Friederike, geb. den 22. Mai, Vater Friedrich Bär, Fabrikarbeiter.
 3. " Erwinna Johanna Augusta, geb. den 28. April, Vater Emil Kilian, Groß. Ministerialrath.
 3. " Karl Friedrich, geb. den 14. Mai, Vater Johann Schrop, Maschinenbeizer.
 4. " Hans, geb. den 2. Mai, Vater Otto Freiberg, Hofmusikus.
 5. " Georg Christian, geb. den 9. Mai, Vater Karl Pfisterer, Kaufmann.
 5. " Jonathan, geb. den 10. Mai, Vater Gustav Stern, Missionsprediger.
 5. " Samuel Wilhelm Friedrich, geb. den 29. April, Vater Andreas Längle, Lehrer.
 9. " Alice Helene, geb. den 12. Febr., Vater Karl Walter, Kaufmann.
 9. " Gustav August, geb. den 26. Mai, Vater Thomas Meier, Diener.
 9. " Friedrich Otto Ludwig, geb. den 26. April, Vater Johann Jäger, Kaufmann.
 10. " Emil Friedrich, geb. den 25. Mai, Vater Gottfried Heaninger, Schneider.
 11. " Theodor Emanuel, geb. den 13. Mai, Vater Andreas Barner, Hoforganist.
 12. " Adolf Wilhelm, geb. den 29. April, Vater Emil Kreuzbauer, Buchhändler.
 13. " Albert Eduard, geb. den 19. Mai, Vater Heinrich Koch, Chirurg.
 15. " Ida Marie Babette, geb. den 26. April, Vater Carl Hoffmann, Weinbändler.
 16. " Friedrich Wilhelm, geb. den 4. Juni, Vater Wilhelm Lorenz, Schlosser.
 17. " Karoline, geb. den 28. April, Vater Carl Lorenz, Schuhmacher.
 19. " Luise Franziska, geb. den 6. Juni, Vater Jakob Hummel, Schneider.
 19. " Emilie, geb. den 3. Juni, Vater + Friedrich Dill, Schleifer.
 20. " Karoline Ludwige Amalie Sophie Friederike, geb. den 9. Mai, Vater Friedrich Kromer, Metzger.

21. Juni. Friedrich Ludwig, geb. den 14. Juni, Vater Philipp Beck, Glaser.
22. " Wilhelm Friedrich, geb. den 3. Juni, Vater Johann Herlan, Gastwirth.
23. " Emil Heinrich, geb. den 4. Febr., Vater Johann Hoffarth, Dreher.
23. " Franz Rudolf Jakob, geb. den 5. Juni, Vater Jakob Bürl, Tagelöhner.
23. " Anna Elise, geb. den 1. Juni, Vater Wilhelm Wirthle, Revisionsinspektor.
23. " Wilhelmine, geb. den 15. Mai, Vater Wilhelm Dehn, Viktualienhändler.
23. " Pauline Georgine Sophie Selma, geb. den 17. Mai, Vater Karl Himmelheber, Möbelfabrikant.
23. " Luise Mathilde, geb. den 1. Juni, Vater Christian Ugin, Oberwachtmeister a. D.
24. " Karl Christian, geb. den 2. Juni, Vater Karl Reinholdt, Uhrmacher.
30. " Friedrich Anton Leonhard Adam, geb. den 15. Juni, Vater Friedrich Ueberle, Privatier.
30. " Gustav Wilhelm, geb. den 25. Juni, Vater Andreas Esel, Schlosser.
30. " Christoph, geb. den 14. Juni, Vater Johann Adelheim, Gärtner.
30. " Helene Karoline Marie, geb. den 11. Juni, Vater Friedrich Schneider, Gastwirth.
30. " Marie Karoline Josephine, geb. den 8. Juni, Vater David Hölle, Ladler.
30. " Karl Theodor, geb. den 7. Juni, Vater Theodor Lang, Assistent.

- Gestraft:**
1. Juni. Karl Reisinger, pensionirter Lieutenant von Müngen, mit Mathilde Ruth von hier.
 6. " Wilhelm Hamann, Bäcker von Kürnbach, mit Friederike Schimpf von Weingarten.
 8. " Martin Kayser, Aktuar von Heidelberg, mit Friederike Wirtlich von Dörflingen.
 8. " Balthasar Zuber, Schlosser von Heidelberg, mit Elsette Schnappinger von Heidelberg.
 10. " Hermann Jaha, Schreiner von Weiden, mit Jesephine Wiesensad von hier.
 15. " Heinrich Müller, Maurer von Welschneureuth, mit Barbara Schleifer von Rintheim.
 22. " Karl Knobloch, Bierbrauer von Heidelberg, mit Gässle Orsch von Ditteldorf.
 25. " Friedrich Höpfer, Weinbrauer von hier, mit Karoline Keil von hier.
 27. " Wilhelm Ruf, Sattler von Mühlburg, mit Katharina Haag von Kitzlach.
 27. " Nicodemus Koller, Gendarm von Willingen, mit Karoline Häuser von Aßoltrach.
 27. " Georg Rude, Bäcker in Karlsruhe, mit Susanna Wahl von Heidenheim.
 27. " Louis Krup, Kaufmann von hier, mit Friederike Dietrich von hier.

Fremde.
In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Berle, Kfm. v. Bern. Alfred Kfm. v. Lausanne. Steile, Kfm. v. Berlin. Lehren, Kfm. v. Straßburg. Wurff, Kfm. v. Heilbronn. Schilling, Kfm. v. Lörrach. Wayer, v. Rastatt. Kora v. Ludwigshafen. Wolf, Kfm. v. Stuttgart. Oppenheimer, Kfm. v. Weiskelb.

Deutscher Hof. Bour, Kfm. v. Frankfurt. Wintermann, Fabr. v. Coblenz. Scholz, Buchbinder v. München. Braun, Kfm. v. Stuttgart. Dreher, Fabr. v. Bingen. Hamaerle, Kfm. v. Rehl. Zwiebelhofer, Kfm. v. Rastatt. Bader, Kfm. v. Dürresheim.

Deutscher Kaiser. Fischer, Kfm. v. Frankfurt.

Englischer Hof. Frau Schirp, Rent. a. England. Buda, Kfm. m. Frau v. Wien. Kramer, Kfm. v.

Dresden Williams, Rent. a. England. Dubach, Kfm. a. d. Schweiz. Strohmayer, Knechtmeister v. Konstanz. Schuhmann, Kfm. v. Nürnberg. Hiesche, Kfm. v. Frankfurt.

Erbsprinzen. Frau v. Sydow m. Kam. v. Frankfurt. Tuloir u. Tubri, Rent. v. Rotterdam v. Bonier v. Lüneville. Netze, Oberinsp. v. Leipzig.

Seiff. Koch, Kaufm. v. Stuttgart. Schweikart, Fabr. v. U. m. Bayer, Kfm. v. Bretten. Ade, Kfm. v. Heilbronn.

Goldener Adler. Fischer, Postprakt. v. Breslau. Thuma, Pfarrer v. Kelldorf Schwab, Postbl. m. Frau v. Offenburg. Ten m. Architekt u. Lang, Bau- führer v. New-York. Boes, Bauführer v. Döb. Gäser Spielmann u. Siegrist, Prof. a. d. Schweiz. Stig- manna, Kfm. v. Rastatt. Baum, Kfm. v. Nürnberg. Wayer, Pfarrer v. Oberkellberg.

Goldener Krappfen. Emst, Kaufm. u. Better, Stud. v. Stuttgart. Müller, Fabr. v. Magdeburg.

Goldenes Lamm. Pröy, Kfm. v. Reutlingen.

Goldener Ohsen. Erb, Kfm. v. Lindau. Ristewy, Fabr. v. Kronberg. Metzger, Kaufm. v. Böhlingen. Essing, Kaufm. v. Saarburg. v. Lenaty, Oberst v. Oßsa. Gollmann, Priv. v. München.

Goldenes Schiff. Caspari u. Dreyfus, Kfm. v. Lauterburg.

Grüner Baum. Herimann, Kfm. v. Offenburg.

Grüner Hof. Einlein, Kfm. v. München. Leibin, Rent. v. Heidelberg. Hoberla, d. Rent. v. Hanburg. Theßen m. Kam. v. Bremen. Röss m. Kam. v. Fortrond. Boel, Kfm. v. Lübeck. Kramer, Kfm. v. Stuttgart. Steins m. Frau v. Magdeburg. Paasler m. Frau v. Berg. Deutschmann, Dr. med. v. Bleywig. Rürzer, Doct. m. Frau v. Ulm.

Hötel Große. Klingelbier Amtsrichter v. Biedenkopf. Weiser u. Rader, Kfm. v. Fabr. Schulz, Kfm. v. Driedheim. Hecht, Kfm. v. Potsdam. Wenzl, Kfm. v. Berlin. Heister, Kfm. v. Mannheim. Ose- car, Fabr. v. Nürnberg. Poffen, Rent. m. Kam. v. Bückburg. Weiss, Kfm. v. Berlin. Gottlieb, Rent. v. Hamburg. Gosh. Kfm. v. Freiburg. v. Freyler, Rent. v. Pruffel.

Hötel Pring. Fischer, D. fizier u. Dr. Weisner v. Wien.

Hötel Stokketh. Schmid, Fabr. v. Chemnitz. Schob, Apotheker v. Nürnberg. Müller, Lehrer v. Dresden. Albrecht, Lehrer v. Leipzig. Frankenstein, Lehrer v. Weimar. Wagner, Kfm. v. Fabr. Gonsentin, Kfm. v. P. edon. Schwarzkopf, Kfm. v. Fabr. Wechsle- mana, Kfm. v. Berlin. Ruffsch, Kfm. v. Stuttgart. Friedrich, Kfm. v. Neumünster. Pfänderer, Kfm. v. München. Reizold, Kfm. v. Coblenz. Kurz, Kfm. v. Würzburg.

Kafoaner Hof. Wisman, Kfm. v. Stuttgart.

Wimpfheimer. Kfm. v. Illingen. Gishmar, Kfm. v. Mannheim. Nathm, Kfm. v. Magdeburg.

Prinz Max. Henninger, Kaufm. v. Heilbronn. Braun u. Krl. Döcker a. d. Schweiz. Kibel, Kfm. v. Frankfurt. Saas, Kfm. v. Ulm. Müller, Kfm. v. Weiden. Burger, Kaufm. v. Freiburg. Klein, Kfm. v. Stuttgart. Schwarzberger v. Heilbronn. Berber m. Frau v. Neustadt. Hoffm, Redacteur v. Sincionati. Wolf, Kfm. v. Harburg. Heidemann, Kaufm. m. Bruder v. Rastatt. Esas, Kfm. v. Saankatt. Frau Etumm m. Kam. v. Rom. Dr. Heber v. Coblenz.

Nothes Haus. Bodenheim, Kfm. v. Hagenau. Gaudelle v. St. Paul. Band's, Fabr. v. Mainz. Kl. Kochner v. Pforzberg. Regmund, Part. v. Freiburg. Stahl, Kfm. v. Niederhaufligen. Pfl. Blessing v. P. mach. Gethöfer, Kfm. v. Konstanz. Wale, Kfm. v. Mannheim. Meyer, Verwalter v. Oberkell- b. P. v. Konstanz.

Schwan. Weiser, Revisor v. Freiburg. Döbar, Kfm. m. Kam. v. Konstanz.

Schwarzer Adler. Meyer u. Hiermann, Stud. v. Tübingen.

Silberner Anker. Fischer, Kfm. v. Stapeu- stein. Lehrer v. Coorlonis.

Sonne. Frey, Kfm. v. Urach. Repler, Gutsbes. v. Rastatt.

Wiener Hof. Heinhaus, Kfm. v. Bern.

Gottesdienst. — 11. August 1872.

Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Längli.

Stadtkirche (Abendmahl):
Vorm. 4 1/2 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.
(Die Vorbereitung findet unmittelbar vor dem heil. Abendmahl statt.)
Nachm. 3 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Traup.

Kleine Kirche, Vorm. 8 Uhr: Hr. Stadtpf. Längli.

Militär-Gottesdienst:
Kleine Kirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Militär-Oberpfarrer Schmidt.

Christenlehre:
Kleine Kirche, Nachm. 2 Uhr: Hr. Kirchenrath Roth.

Frühchenhauskirche, Vorm. 11 Uhr: Hr. Stadtpf. Traup.

Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang innerer Zelle), Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr: Hr. Prediger W. Schwarz.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.